

Sachbearbeiter, Datum



# Bewerbungsformular für die Ausbildung zum/r ErzieherIn das Sozialpädagogische Einführungsjahr

## BewerberIn

Nachname	Geschlecht	Staatsangehörigkeit	Eventl. Zuzug nach Deutschland (genaues Datum)
	männlich		
	weiblich		
Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort/Landkreis/Staat	
Straße	Hausnr.	Bekenntnis	
		römisch-katholisch	evangelisch
		bekenntnislos	
PLZ	Wohnort/Landkreis	sonstige Religion (bitte angeben):	
Telefon Festnetz	Handy	E-Mail	

## Erziehungsberechtigte (Bitte bis zum 21. Lebensjahr angeben!)

Name	Straße	Hausnr.
PLZ	Wohnort/Landkreis	Telefon

## Erklärung

Ich habe bereits eine Fachakademie besucht.

nein

ja, in (Ort)

von

bis

Ich habe bereits an der Abschlussprüfung der Fachakademie teilgenommen.

nein

ja ( nur zum Teil;    gesamt, ohne Erfolg)

## Schulischer und beruflicher Werdegang

Mittlerer Schulabschluss (Realschule; M10; Wirtschaftsschule; Gym. 10. Klasse; über Berufsausbildung)

Abschlussjahr:

Abgeschlossene Berufsausbildung

Berufsbezeichnung:

Abschlussjahr:

Anderer Schulabschluss (Abitur, Fachhochschulreife)

Abschlussjahr:

Zeugnisanerkennung

Art des Abschlusses:

Abschlussjahr:

Sprachniveau Deutsch:

Bitte Nachweis beifügen

(für Bewerber anderer  
Muttersprache)

## Benötigte Unterlagen

- Nachweise über einen mittleren bzw. höherwertigen Schulabschluss bzw. einen Berufsabschluss
- Nachweis eines sechswöchigen Praktikums in einer Kindertageseinrichtung (für Bewerber mit Fach-/Hochschulreife ohne abgeschlossener Berufsausbildung)
- Lückenloser Lebenslauf
- Kopie eines Identitätsnachweises (Personalausweis, Geburtsurkunde, etc.)

### **Nur im Fall einer Aufnahme:**

- Ärztliches Zeugnis (spätestens bis zum 1. Schultag vorzulegen, maximal 3 Monate alt)
- Führungszeugnis

**Achtung: Für das ärztliche Zeugnis und das Führungszeugnis werden Ihnen im Fall einer Aufnahme ein Formular bzw. eine Bestätigung zugesandt.**

Bitte senden Sie uns den Anmeldebogen vollständig ausgefüllt und mit den benötigten Unterlagen zu. Bringen Sie Zeugnisse bitte in Original und Kopie vorbei oder senden Sie uns diese in beglaubigter Abschrift zu.

### **Ich versichere, dass...**

- ✓ meine Angaben korrekt sind.
- ✓ ich die Schule unverzüglich informiere, wenn ich mich anders entscheide und den Schulplatz nicht mehr benötige.
- ✓ ich die nachstehenden Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen habe.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Studierenden

Bei Minderjährigen: Unterschrift eines/-r  
Erziehungsberechtigten

## **Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung bzw. möglichen Einstellung als Studierende der Fachakademie für Sozialpädagogik am beruflichen Schulzentrum Bayreuth**

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,  
wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule.

Gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses übermittelten sowie ggf. von uns erhobenen personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

Im Folgenden informieren wir Sie nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens an der Fachakademie für Sozialpädagogik Bayreuth (FakS BT). Im Rahmen einer möglichen Aufnahme an der FakS werden Ihre Daten durch die Schule verarbeitet.

Zweck der Datenerhebung ist es, das Vorliegen der Einstellungsvoraussetzungen für die FakS prüfen zu können. Von der o. g. Schule werden im Hinblick auf die Ausschreibung die fachlichen Voraussetzungen überprüft. Hierzu werden Sie aufgefordert Unterlagen einzusenden. Des Weiteren müssen geeignete Bewerberinnen und Bewerber eventuell ein Vorstellungsgespräch absolvieren.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und Datenverarbeitung im Rahmen der Einstellung sowie des Dienstverhältnisses sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a, Buchst. c und e DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG, Art. 103 ff BayBG.

Die Verarbeitung Ihrer Personaldaten (Speicherung, Löschung bzw. Vernichtung) im Rahmen des Dienstverhältnisses richtet sich nach Art. 103 ff. BayBG (insb. Art. 110 BayBG). Im Falle nicht erfolgreicher Bewerbung oder bei Rücknahme werden die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten am 1. Oktober des Folgejahres vernichtet. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Information zum Datenschutz über unsere Verarbeitung von Bewerberdaten nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

## 1. VERANTWORTLICHE STELLE IM SINNE DES DATENSCHUTZRECHTS

Staatliches Berufliches Schulzentrum  
Adolf-Wächter-Str. 3 | 95447 Bayreuth  
Tel.: 0921/1504330 | Fax: 0921/15043322  
E-Mail: [kontakt@bsz-bayreuth.de](mailto:kontakt@bsz-bayreuth.de)  
Homepage: [www.bsz-bayreuth.d](http://www.bsz-bayreuth.d)

## 2. KONTAKTDATEN UNSERES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Marc Wirobal, Staatliches Berufliches Schulzentrum, Adolf-Wächter-Str. 3, 95447 Bayreuth

## 3. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGENDER VERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Ausbildungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG-neu sowie ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Anbahnung oder Durchführung von Vertragsverhältnissen. Weiterhin können wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. C DSGVO) oder zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs.1lit.f DSGVO. Das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 lit. A DSGVO gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden.

Kommt es zu einem Ausbildungsverhältnis zwischen Ihnen und uns, können wir gemäß Art.88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG-neu die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Ausbildungsverhältnisses weiterverarbeiten, soweit dies für die Durchführung oder Beendigung des Ausbildungsverhältnisses oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einer Verordnung, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Auszubildenden erforderlich ist.

## 4. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten sein, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

## 5. QUELLEN DER DATEN

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. Ihrer Bewerbung von Ihnen postalisch oder per E-Mail erhalten bzw. die Sie uns per Formular der Homepage übermitteln.

## 6. EMPFÄNGER DER DATEN

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Schule ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw.

zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Behörden übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziffer 3 dieses Datenschutzinformativblatts dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist. Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall Anbieter von Internetdiensteanbieter sowie Anbieter von Bewerbermanagementsystemen und -software. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Schule erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

## 7. SONSTIGES

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO).

**Außerdem haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 Abs. 1 DSGVO).**

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die jeweils betroffene Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD) Postfach 22 12 19, 80502 München  
Telefon: 089 212672-0 , Telefax: 089 212672-50

E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)

Wird während des Bewerbungs- bzw. Einstellungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet. Dies führt zur Beendigung der Prüfung im Bewerbungs- und Einstellungsverfahren.